



23. November 2007

Sillian: "Von den neuen Liften profitiert auch Alpenverein"

Sillian schloss sich der Meinung von Innichen und Sexten an und gab grünes Licht zum Bau der grenzüberschreitenden Skischaukel.

Artikeltext: Mit einer Panoramabahn vom Füllhorn zum Helm wollen die Betreiber der Skischaukel Sillian-Sexten das ehrgeizige Projekt durchboxen. "Um den lawinengefährdeten Südhängen auszuweichen, mussten wir umplanen", erklärte Franz Kraler von der Erlebniswelt Dolomiten Gesellschaft am Mittwoch in der Sillianer Gemeinderatssitzung.

Zwei Stimmenthaltungen

Durch die Verbindungsbahn bleiben der Karnische Höhenweg und das Helmhaus unberührt, die Bergstation am Füllhorn wird nur vom Fischleintal aus zu sehen sein. Die geplante Seilbahnstation ist von der Sillianer Hütte mehrere hundert Meter entfernt.

"Von den neuen Aufstiegshilfen wird nicht nur das Schutzhaus, sondern auch der Alpenverein stark profitieren", stellte Kraler fest. "Ohne die schon vor Jahren auf Südtiroler Seite errichteten Seilbahnen wäre die Sillianer Hütte nicht mehr überlebensfähig gewesen."

Ohne lange Diskussionen - lediglich Josef Walder und Peter Leiter enthielten sich der Stimme - wurde der "Light-Variante" der Skischaukel vom Sillianer Gemeinderat grünes Licht erteilt. Bürgermeister Erwin Schiffmann: "Die endgültige Entscheidung fällt aber auf Landesebene." <

Autor: **Von Egmont Kohlhofer**

Quelle: **TT**